



Andreasmgemeinde EFG Aschaffenburg (Baptisten)

www.andreasgemeinde.info

im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.

Gemeindebrief Juli / August 2019



Ihr Lieben,

Juli und August, die klassischen Sommermonate, in denen es um Sonne, Urlaub und Entspannung gehen soll. Nicht selten, dass genau das schief geht. Dass Urlaub durch Staus, durch Krankheit, durch schlechtes Wetter oder durch Urlaubsorte, die alles Mögliche, nur keine Entspannung bieten, buchstäblich verhaselt wird.

Urlaub ist, für mich persönlich, wenn es uns gelingt, aus dem persönlichen Alltag einmal auszubrechen. Es klingt dann manchmal so, als sei der Alltag furchtbar. Das finde ich aber gar nicht. Im Gegenteil: ich mag Alltag.

Und dennoch ist es gut, wenn die Anspannung, die Alltag bedeuten kann, einmal von „Frei-sein-im-Kopf“ abgelöst werden kann. Denn Stress macht nicht krank, nur Stress, der keinen Ausweg findet. Also die wörtliche Anspannung muss einmal Entspannung finden.

Und das kann sie auch, wenn wir nur um die Ecke in den Park gehen. Oder zum Schloss oder zum Main oder in den Schönbusch oder, oder ...

So muss ich nicht zwingend auf Schienen, auf Rädern oder von Flügeln getragen unterwegs sein, um Urlaub vom Alltag zu finden.

Der Herr Jesus war in den unfassbar intensiven Jahren seines Wirkens wohl kaum zu Urlaub gekommen, wie wir ihn hier und jetzt verstehen. Doch ging er in die Stille. Er brach aus und suchte die Nähe zum Vater. Wahrscheinlich waren dies die einzigen Inseln in seinem Alltag, die er aufsuchte. Nicht nur darin dürfen wir von ihm lernen.

Und frühmorgens, als es noch dunkel war, stand er auf und ging hinaus und ging fort an einen einsamen Ort und betete dort.

Markus 1,35

Ganz im Sinne dessen, was der Psalmist in Psalm 73,28 festhält:

Mir aber ist es köstlich, Gott nahe zu sein.

Das kann ich im Urlaubsort wie hier daheim; dazu brauche ich nur einen Ort, an dem ich eine Zeit der Stille finden darf. Das sind Inseln, die ich aufsuche, um Kraft zu schöpfen für den Alltag, aber auch in Zeiten, in denen ich entspannen darf. Das ist meine köstliche Kost.

Eine gesegnete Sommer-Sonnen-Zeit, auf welcher Insel auch immer, wünscht euch

Euer Jörg



Unsere Geburtstagskinder im Juli und August

Keiner ist vergessen, wie könnte das sein?
Schaut nur fleißig ins Gemeindeverzeichnis hinein!

*Was wir Dir wünschen Tag für Tag:
Dass Gott Dich immer behüten und segnen mag.
Dein Herze wisse treu und fest,
dass Gottes Vaterhand Dich nie verlässt!*



In diesem Sinne wünschen wir allen Gottes Segen und Geleit im neuen Lebensjahr!



Ein Gebet

von Isolde Otubanjo

Wir bitten dich um deinen Geist der Zuversicht.
Du weißt, wie schnell wir aufgeben und verzagen.
Wir bitten dich um den Geist der Herzengüte,
auch dort, wo wir uns schwer tun, anderen Menschen
in erfrischender Herzlichkeit zu begegnen.

Wir bitten dich um den Geist der Fantasie, auf dass
wir nach Lösungen suchen, die weiterhelfen.
Wir bitten dich um den Geist des Humors:
Erhalte in uns die Gabe zu scherzen und zu lachen,
schenk` uns Glaubensheiterkeit!

Etwas aus (zu) den Sprüchen Salomos:

„Besser ein Gericht Kraut mit Liebe als ein gemästeter Ochse mit Hass.“
Sprüche 15,17

Was gut aussieht, muss noch lange nicht gut sein. Und was billig wirkt, kann unendlich wertvoll sein. Auf diesen gewaltigen Unterschied weist uns die Bibel hin. Wie schnell lassen wir uns vom Schein blenden! Denn Liebe und Hass sind nicht immer sichtbar. Und Gemüsekost ist nicht immer das Bessere (vgl. 2. Könige 4, 38 - 41). Diese o.g. Weisheit ist kein Loblied für Vegetarier, sondern eine Erinnerung, hinter die Fassade zu schauen.

Denn bei der Begegnung mit anderen Menschen kommt es auf die Herzlichkeit und Liebe in meiner Einladung an und nicht auf das, was auf dem Tisch steht - wenn damit nur die fehlende Liebe überdeckt werden soll. Es ist besser, etwas mit Liebe und Freude zu geben, als etwas wertvolles mit schlechten Gefühlen oder aus falsch verstandener Pflicht. (Aus 1 Kalenderblatt v. 19.6.19)

Der Verfasser bemerkt hierzu noch:

Ich bin überzeugt, dass sich einiges entdecken lässt, wo wir anderen beeindruckende „Ochsen“ auftischen. Deshalb will ich Gott bitten, uns ein Kraut zur Veränderung zu empfehlen.



Kleine Weisheiten und zur Entspannung:

Das schönste aller Geheimnisse ist, ein Genie zu sein, und es als einziger zu wissen.
(Mark Twain)

Toleranz ist nicht gut gegenüber Intoleranten.

Toleranz ist der Verdacht, dass der andere Recht haben könnte.

Die kalte Schnauze eines Hundes ist erfreulich warm gegenüber der Kaltschnäuzigkeit von manchen Mitmenschen. Mit einem Schwanzwedeln kann ein Hund mehr Gefühle ausdrücken als mancher Mensch mit stundenlangem Gerede.
(Louis Armstrong)

Der Sammler von alten Schriften berichtet einem Bekannten: „Stellen Sie sich vor, es ist mir gelungen, einen Brief von Schiller zu bekommen!“ - „Gratuliere!“ erwidert der andere. „Und was schreibt er Ihnen?“

Kostümfest bei Clara (6 Jahre). Sie trägt ein weißes Kleid mit goldenen Sternen. Ihre Freundin Hanna (7 Jahre) fragt: „Und was bist du?“ Clara antwortet: „Ein Engel.“ Hanna: „Aber du hast ja gar keine Flügel.“ Clara: „Nö, die brauche ich auch nicht. Ich bin schließlich gerade auf der Erde!“

Regelmäßige Termine:

Sonntags, 10:00 Uhr:	<u>Gottesdienst</u> Am 1. Sonntag eines Monats mit und Abendmahl
Mittwoch, 19:30 Uhr:	<u>Lobpreis- und Gebetsabend</u> im Gemeindehaus Jeden 2. Mittwoch eines Monats (10.07.2019 und 14.08.2019)
Donnerstags, 19:30 Uhr:	<u>Bibelstunde</u> im Gemeindehaus, wöchentlich

Kontakt und Impressum

Andreasmgemeinde, Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
Im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland, K.d.ö.R.

Gemeindehaus:	Dilsheimerstraße 8, 63739 Aschaffenburg
Telefon:	06021 / 44 25 47
E-Mail:	kontakt@andreasgemeinde.info
Internet:	www.andreasgemeinde.info
Gemeindeleitung:	Reinhard Bigalke, Bärbel Löwer, Isolde Otubanjo, Lilli Spenst
Bankverbindung:	Spar- u. Kreditbank EFG, Bad Homburg IBAN: DE43 5009 2100 0000 2028 27
Redaktion:	Die Gemeindeleitung

Gemeindereferent im pastoralen Dienst: Jörg Kassühlke

Tel.: 06021 / 3289685 oder 0151 / 23418366

E-Mail: kassuehlke@andreasgemeinde.info